

Pressemitteilung

für die Salzgitter-Zeitung am Dienstag, den 02. Dez. 2014
(erstellt von Jens-Uwe Siegert)

Salzgitter verlor in Oberthal, konnte aber überzeugen Brandenburg mit 938 Holz bester TSVer

Besser als erwartet zogen sich die Sportkegler des TSV Salzgitter am Sonntag im vorgezogenen Punktspiel des 13. Spieltages aus der Affäre. Beim Deutschen Meister Kegelfreunde Oberthal mussten die Salzgitteraner mit 5374:5653 Holz eine erwartete deutliche 0:3 Niederlage einstecken. In der Spielerwertung konnten die TSVer allerdings mit 25:53 das beste Gästeergebnis der Saison erzielen. Nach dem überraschenden Punktgewinn am Vortag beim Deutschen Vizemeister KSV Rioll, haben die Lebenstedter ihre eigenen Erwartungen mehr als übertroffen und konnten zufrieden die weite Rückreise aus dem Saarland antreten.

Der TSV zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung und trotzdem war gegen den Rekordmeister zu Beginn kein Kraut gewachsen. Es begannen für den TSV wie gewohnt Thomas Stasch und Hans-Werner Krümpe. Im Gleichschritt erreichten beide jeweils 886 Holz, lagen aber gegen Holger Mayer (976 Holz / 12Pkt.) und Jürgen Wagner (956 / 11) deutlich im Hintertreffen.

Dieser Verlauf sollte sich im zweiten Spielblock nicht ändern. Detlef Karlstedt (876 / 1) und Andreas Twardowski (878 / 2) gingen auch im Gleichschritt durch das Spiel und hatten gegen den französischen Vizeweltmeister Michael Pinot (956 / 10) und Daniel Schöneberger (937 / 8) deutlich das Nachsehen. So lag der TSV nach zwei Blöcken auf Kurs Höchststrafe. Sie wären nicht die ersten gewesen, denn mit Langenfeld, Heiligenhaus und am Vortag Herford ereilte schon drei Teams dieses Schicksal.

Etwas dagegen hatten allerdings noch Jörg Brandenburg und Carsten Schinke. Mächtig für sein Selbstvertrauen tat dabei J. Brandenburg, der fantastische 938 Holz / 9 Pkt. erkegelte und dadurch wichtige Wertungspunkte sammelte. Auch C. Schinke steuerte mit seinen 910 Holz / 6 Pkt. etwas dazu bei. Bei den Gastgebern kegelten zu diesem Zeitpunkt Klaus Benoist (905 / 5) und der Deutsche Nationalspieler und Mannschaftsweltmeister Markus Gebauer (928 / 7).

Zum letzten Spiel des Jahres erwartet der TSV am kommenden Samstag im Neumanns um 13 Uhr den SK Heiligenhaus.